

Wanderfalterbericht :

p.A. Hrn. K. Mazzucco, Wanderfalterzentrale Salzburg

Über Ersuchen von Hrn.K.Mazzucco, Salzburg, wurden unsere Kollegen dahin unterrichtet, gelegentlich auf Wanderfalter zu achten und diesen etwas mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Wie die folgende Zusammenstellung zeigt, ist das Ersuchen nicht fruchtlos geblieben.

Pieris
brassicae L. 3.10.64 Hunderte erwachsene Raupen auf einer Brache mit anschließenden Rübenacker. Auf diese Beobachtung machten mich spielende Kinder aufmerksam (Wesely).

Pieris
daplidiae L. Die Art die in unserem Bezirk sporadisch und immer nur nach großen Unterbrechungen (zuletzt 1958) auftritt, trat heuer gebietsweise zahlreich her in Erscheinung. So wurde die Art im Brunnenschutzgebiet Steyr und in der Umgebung von Steyr/Gleink auf Brachböckern und Luzernefeldern zahlreich gesichtet (Wimmer, Lamm, Moser)

5.9.64 Brunnenschutzgebiet Steyr; in Anzahl eingetragen (Wimmer).

Colias
edusa F. Der Falter ist durchaus nicht selten und tritt alle Jahre mehr oder weniger häufig vom Sommer bis in den Spätherbst in Erscheinung. Die Art wurde deshalb nur wenig oder nicht beachtet. Kollege Tremel meldet ihr Auftreten in Steyr/Gründberg als zahlreich.

29.u.30.7.64 Steyr/Gründberg, in Anzahl (Tremel)

Vanessa
polychloros L. Die Art, die jahrelang, zumindest in und um das Stadtgebiet von Steyr zur Seltenheit geworden war, tritt seit dem Vorjahr wiederum häufiger auf. Sie konnte mancherorts - besonders in Gebirgstälern - zahlreich festgestellt werden.

An Beobachtungs- u. Funddaten wurde vermerkt:

16.4.64 Letten b.Neuzeug, O.Ö. (Heinböck)
23.4.64 Pergern b. Steyr (Tremel)
18.7.64 Trattenbach, O.Ö. (Wimmer)

- 21.7.64 Trattenbach, auf dem Gaishörndl in etwa
1050 m H. einige Falter (Wesely);
25.7.64 Trattenbach, Kreuzmauer in 760 m
in Anzahl beobachtet (Hofmann, Bachl);
im VII.64 Brunnenschutzgebiet Steyr; einige
Stücke beobachtet (Moser).

Ferner fand Kollege Tremel im Wolfernerwald b. Steyr auf Salweide ein Raupennest mit etwa 50-60 Raupen. Ein Teil der Raupen wurde eingetragen.

- e.l. 18.-22.7.64 Wolfernerwald b. Steyr (Tremel).

Vanessa
antiopa L.

Obwohl bei uns bodenständig und in den Gebirgstälern stellenweise zahlreich, war die Art im Flachland um Steyr seit Jahren verschwunden. Sie scheint jetzt wieder im Vordringen zu sein. So konnte der Falter in Letten b. Neuseug, O.Ö. (Heinböck), wie auch im Brunnenschutzgebiet von Steyr (Lamm) in Anzahl beobachtet oder gefangen werden. Ferner sind Raupenfunde aus dem Stadlmayrwald b. Steyr und aus dem Wolfernerwald b. Steyr (beide Tremel) bekannt geworden.

Es wurde vermerkt:

- 16.4.64 Letten b. Neuseug, in Anzahl (Heinböck)
26.6.64 Stadlmayrwald b. Steyr; Raupen in
Anzahl (Tremel);
29.6.64 Wolfernerwald b. Steyr; etwa 60-80
Raupen, die Falter schlüpfen vom
20.7.-25.7.64 (Tremel);
28.8.64 Brunnenschutzgebiet Steyr; Falter in
größerer Anzahl (Lamm).

Acherontia
atropos L.

Der Totenkopf trat in der heurigen Fangperiode, sei es als Raupe, Puppe oder Falter, ungewöhnlich zahlreich in Erscheinung. Es muß, begünstigt durch eine warme, trockene Wetterlage im Frühjahr, ein unbemerkter, vermutlich wellenartiger Einflug stattgefunden haben. Bis zum Abschluß dieses Berichtes (5.10.64) wurden gezählt:
11 Freilandfalter, 39 Puppen, 12 Raupen.

Die Funde gliedern sich wie folgt:

Raupen:

- 6.7.64 1 fast erwachsene Raupe aus dem Brunnenschutzgebiet Steyr; der Falter, 1 ♂, schlüpfte am 11.8.64 (Wesely)
31.7.64 Wolfern/Losensteinleiten, 1 Raupe, Verpuppung 5.8.64, Falter am 19.9.64 (H. Wähner/Deschka)

- 14.8.64 1 Raupe, Steyr/Münichholz (Heim)
- 28.8.64 7 verpuppungsreife Raupen am Damberg
b.Steyr in 740 m H. entlang eines Kar-
toffelackers bei Verlegung einer Wasser-
leitung zum Teil verletzt freigelegt
(Wesely)
- 16.9.64 1 Raupe in Sierning b. Steyr (Müllner)
- 21.9.64 1 Raupe in Hilbern, Gemeinde Sierning,
O.Ö. beim Kartoffelgraben (Müllner)
- Puppen: 2.9.64 1 Puppe St.Ulrich b.Steyr (Wesely)
- 10.9.64 2 Puppen Bad Hall, O.Ö. e.l.
ein herrliches verdunkeltes ♀ am 3.10.64
Das Weibchen war hohlleibig † (Müllner)
- 14.9.64 1 Puppe, Furtberg b.Bad Hall (Wesely)
- 14.9.64 1 Puppe Wolfers/Losensteinleiten
(H.Wähner/Deschka)
- 16.9.64 3 Puppen Unterhimmel b. Steyr (Wesely)
- 18.9.64 1 Puppe Christkindl b. Steyr (Deschka)
- 18.9.64 7 Puppen, hievon 4 beschädigt aus
Aschach a.d.Steyr, O.Ö.; 1 ♀ hohlleibig
schlüpfte am 22.9.64 (Wesely)
- 19.9.64 2 Puppen Steyr/Stein (Lamm)
- 20.9.64 3 Puppen in St.Ulrich b.Steyr (Müllner)
- 20.9.64 2 Puppen Hofkirchen i.Traunkr. (Lamm)
- 21.9.64 3 Puppen Hilbern, Gem.Sierning (Müllner)
- 22.9.64 12 Puppen aus einem einzigen Kartoffel-
acker in Steyr/Stein (Wimmer)
- 29.9.64 1 Puppe Aschach a.d.Steyr, O.Ö. (Wesely)
- Die meisten Raupen und Puppen - einige
hievon beschädigt - wurden beim Kartoffel-
graben freigelegt. Das Material wurde
teilweise selbst gesammelt oder von
aufmerksamen Landwirten gebracht.
- Freilandfalter: 5.6.64 1 ♂ stark geflogen, im Brunnenschutz-
gebiet Steyr am Licht (Wesely)
- 14.7.64 2 geflogene Falter an einer Straßen-
laterne in Letten b. Neuzeug, O.Ö.
(Heinböck)
- 3.9.64 1 frischer Falter Steyr/Stein
in der Wohnung am Licht (Wimmer)
- 8.9.64 1 hohlleibiges ♀ Steyr/Wehrgraben um
17,00 Uhr in der Wohnung eines Arbeits-
kollegen (Müllner)
- 15.9.64 1 ♀ Steyr/Stein (Wimmer)
- 29.9.64 4 ♀ Falter verkrüppelt auf einem Kartoffel-
acker in Aschach a.d.Steyr, O.Ö.;
2 Männchen waren bereits tot, 2 Weibchen,
hohlleibig lebten noch (Wesely)
- ferner im 6.64 1 ♀ Christkindl b. Steyr 347 m
mit erfolgter Eiablage (13 St.) (Deschka)

Die ex ovo Zucht führten Kollege Hofmann u. Moser durch.

Die Falter schlüpfen im einzelnen am :

13.8.64	1 Falter	} Moser	19.8.64	3 Falter	} Hofmann
15.8.64	2 - " -		20.8.64	1 - " -	
18.8.64	1 - " -		21.8.64	1 - " -	
19.8.64	1 - " -		24.8.64	1 - " -	
			27.8.64	1 - " -	

Über Größe, Geschlecht der einzelnen Tiere wie über die Fertilität der Weibchen wurden keine Angaben gemacht.

5.-7.9.64 Winden am S. 160 m, Burgenland;
mehrere Falter am Licht (Deschka)

Herse (Protoparce)
convolvuli L.

Ähnlich wie bei *A.atropos* verhält es sich mit dieser Art. Doch wurde dem Windenschwärmer weit weniger Beachtung geschenkt.

Folgende Daten wurden vermerkt:

- 2.8.64 Steyr/Stein, 1 Puppe (Wimmer)
- 10.8.64 3 Falter am Licht; Steyr/Stein (Wimmer)
- 5.9.64 Trattenbach/Gaishörndl in etwa 850 m
1 ♂, 1 ♀ am Licht (Müllner)
- 6.9.64 Winden a.S. 170 m, Burgenland
2 ♂, 1 ♀ am Licht (Deschka)
- 11.9.64 St.Ulrich b. Steyr; etwa 15-20 Falter
am Licht, hievon 3 Falter eingebracht
(Müllner)
- 22.9.64 Steyr/Stein; 5 Puppen aus dem gleichen
Kartoffelacker aus dem 12. *A.atropos*
Puppen gegraben wurden (Wimmer)

Rhyacionia (Agrotis)
saucia Hb.

- 12.9.64 Herzograd 270 m, N.Ö. (Deschka)

Caradrina
exigua Hb.

- 28.8.64 Ternberg/Paukengraben 530 m (Wesely)

Phytometra (Plusia)
bractea F.

Diese bei uns bodenständige, nicht seltene Art war im VII u. VIII in Ternberg 530 m u. Trattenbach 830 m, O.Ö. auffallend zahlreich am Licht (Müllner)

Chloridea (Heliothis)
dipsacea L.

Die Art die in unserem Bezirk nur sehr vereinzelt u. verhältnismäßig selten gefunden wird, wurde in der abgelaufenen Fangperiode in kleiner Anzahl gefangen. Sie hat als Zuwanderer zu gelten, deren Nachkommen sich in milden Wintern einige Jahre bei uns halten um dann zu erlöschen bis neuerlicher Zuzug aus dem Süden u. Osten die Bestände wieder auffrischt.

Folgende Funde wurden vermerkt :

- | | | |
|---------|----------------------------|-----------|
| 7.8.64 | Ternberg/Paukengraben a.L. | (Müllner) |
| 10.8.64 | Steyr/Münichholz | (Moser) |
| 10.8.64 | Steyr/Stein, an Licht | (Wimmer) |
| 28.8.64 | Ternberg/Paukengraben a.L. | (Hofmann) |

Chloridea (Heliothis)
peltigera Schiff.

Der Falter vermag vermutlich in keinem Stadium den Winter bei uns zu überstehen. Man bekommt ihn nur in großen zeitlichen Abständen in heißen Sommern vereinzelt und höchst selten zu Gesicht.

An Funden wurde vermerkt:

- | | | |
|---------|--|------------|
| 10.6.64 | Trattenbach/Gaishörndl 830 m, O.Ö.
1 ♀ am Licht. Die abgelegten 68 Eier
waren unbefruchtet | (Wesely) |
| 13.6.64 | Ternberg/Paukengraben 530 m, O.Ö. | (Heinböck) |

Pyrameis
oarctus L.

Diese Art, die eigentlich nicht besonders ins Auge fiel, meldete Göstl nachträglich aus der Steiermark.

- | | | |
|--------|--|----------|
| 5.9.64 | 2 Falter in den Hallermeuern am Gipfel des Hexenturm, Stmk. beobachtet | (Göstl). |
|--------|--|----------|

Das angeführte Wanderfaltermaterial wurde eingesehen (Wesely).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: [0006](#)

Autor(en)/Author(s): Mazzucco Karl sen.

Artikel/Article: [Wanderfalterbericht 1-5](#)